

Friedensgespräche mit Maoisten

Kathmandu. Die maoistische Guerilla in Nepal hat sich zu Friedensgesprächen mit der Regierung bereit erklärt. Die Führung der KPN (maoist) akzeptierte am Donnerstag ein Angebot des neuen Kabinetts vom Vortag. Beide Seiten haben eine Waffenruhe erklärt, nachdem König Gyanendra unter dem Druck wochenlanger Proteste zum Rückzug als Alleinherrscher gezwungen worden war. Die Aufständischen würden nicht mehr als »Terrororganisation« betrachtet, sagte am Mittwoch der stellvertretende Ministerpräsident Khadga Prasad Oli in Kathmandu. (AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/66815.friedensgespräche-mit-maoisten.html>